



Taxi- und Mietwagenverband Deutschland

Taxi- und Mietwagenverband Deutschland (TMV) trifft Physikalisch-Technische Bundesanstalt (PTB)

Nachdem im letzten Jahr bereits der Gesprächstermin bei der PTB vereinbart wurde, war es am 3. Februar 2026 nun so weit.

Die Vertreter des TMV in Personas der Kollegen Uwe Wieland (Vorsitzender des Verbandsrates und zuständig für den Beirat Technik im TMV), Randolph Stephany (Vorsitzender des Technikbeirates im TMV, Umrüster für Taxi/Mietwagen und Fachmann für Taxameter und Wegstreckenzähler), Dr. Michael Stehr (Geschäftsführer der Fachvereinigung Personenverkehr Nordrhein), Stephen Schubert (Geschäftsführer der Fachvereinigung Taxi und Mietwagen im GVN) sowie der Büroleiter des TMV Nico Höttges machten sich auf den Weg nach Braunschweig zu einem Gespräch mit dem Vizepräsidenten der PTB Dr.-Ing. Prof. h.c. Frank Härtig, Dr. Thorsten Schrader (Leiter der Abteilung 1 Mechanik und Akustik), Dr. Dirk Ratschko (Leiter des Fachbereichs 9.2 Gesetzliches Messwesen und Konformitätsbewertung), Dr.-Ing. Sascha Meyne (Arbeitsgruppenleiter Metrologie für vernetzte Mobilität) und Frau Helga Grohne (Sachbearbeiterin Taxameter).

Bei dem Gespräch ging es insbesondere darum eine Lösung zu finden, das seit Jahren immer aufwendiger werdende Verfahren zur Konformitätsbewertung zu vereinfachen. Hierbei geht es für das Gewerbe direkt darum auch weiterhin bezahlbare (wenn auch vielleicht gebrauchte) Fahrzeuge als Taxen und Mietwagen zugelassen zu bekommen. Man vereinbarte sich gemeinsam für eine Verbesserung einzusetzen.

Hierzu wurde vom TMV als nächsten Schritt eine weitere Sitzung angestoßen und zwar mit der AGME (Arbeitsgemeinschaft Mess- und Eichwesen der Bundesländer), der Automobil- und Taxameterindustrie, sowie beiden Bundesverbänden und den Verantwortlichen der PTB.

Es besteht die Hoffnung, hier gemeinsam eine für alle Beteiligten gute und zukunftssichere Lösung finden zu können.